

Das Thema des Monats

Die Charité

Die Charité in Berlin – das berühmteste Krankenhaus in Deutschland, die größte Universitätsklinik Europas und für viele Patienten, die an der Charité geheilt wurden, das beste Krankenhaus der Welt! 1710 als Pesthaus gegründet, besteht die Charité heute aus 100 hochmodernen Kliniken und Instituten. Hier arbeiten, pflegen und forschen fast 17.000 Menschen. Der Charité gehören 7.200 Studierende an, 1.300 von ihnen kommen aus dem Ausland. Jedes Jahr werden eine Million Patienten stationär und ambulant behandelt. „Forschen. Lehren. Heilen. Helfen.“ – das ist der Leitspruch der Charité.

<https://www.charite.de/>

Unterrichtsablauf:

1. Einstieg: Von Allgemeinmedizin bis Urologie

Welche Fachrichtungen gibt es in der Medizin? Welche ärztlichen und nichtärztlichen Berufe gibt es in Deutschland? Wer arbeitet wo im Krankenhaus? Lassen Sie Ihre Lernenden zum Einstieg eine kurze Übersicht zum Thema erstellen.

<https://www.thieme.de/viamedici/arzt-im-beruf-weiterbildungs-coach-fachaerzte-1571/a/welche-facharzttrichtungen-gibt-es-4563.htm>

<https://www.ausbildung.de/berufe/themen/gesundheitswesen/>

2. Seh-Hörverstehen: 24 Stunden Charité

Begleiten Sie Ärztinnen und Pfleger einen Tag bei ihrer Arbeit an der Charité. Den Vorschlag für einen Arbeitsauftrag finden Sie unter dem Link.

https://www.rbb-online.de/doku/die_rbb_reporter/beitraege/24h-charite.html

Vorschlag für einen Arbeitsauftrag (Filmausschnitt bis zur 16. Minute)

Klinik:	Frühgeborenenstation	Augenklinik	Psychiatrie	Rettungsstelle	Frühgeborenenstation	Krebszentrum
Diagnose:						
Therapie:						

Das Thema des Monats

Schneiden Sie die Kärtchen aus, verteilen Sie sie, klären Sie die Begriffe und lassen Sie sie beim Sehen unter der passenden Rubrik einordnen. (**Lösung:** → siehe Kärtchen)

Zwillingsgeburt	Ablösung der Netzhaut	Depression	Lungenerkrankung	Frühgeburt	Hautkrebs
Kaiserschnitt	Augenoperation	u.a. Gespräche	Sauerstoff	Künstliche Beatmung und „Kangarooing“	Immun- und Chemotherapie

3. Medizingeschichte: Die Charité im Film

„Die Geschichte der Charité - das ist eigentlich die Geschichte Deutschlands“, so beschreibt das Erste Deutsche Fernsehen (ARD) die weltweit erfolgreiche Fernsehserie über die Charité im Kaiserreich. Auf der Webseite der ARD finden Sie viele Texte über die Geschichte der Charité, ein multimediales Webspecial und unter „Videos“ kurze Filmepisoden u.a. über die drei berühmtesten Ärzte – und Nobelpreisträger – dieser Zeit: Emil von Behring, Robert Koch und Paul Ehrlich.

<http://www.daserste.de/unterhaltung/serie/charite/index.html>

4. Verständliche Wissenschaft: Charité Science-Slam

Stimmt es, dass Mediziner so abgehoben sprechen, dass sie ihren Patienten nicht erklären können, welche Krankheit sie haben oder wie eine Therapie funktioniert? An der Charité gibt es eine akademische Bewegung, die es zum Ziel hat, auf einfache Weise begreiflich zu machen, wie Wissenschaft funktioniert. Jedes Jahr ruft sie zum Science-Slam, einem „Wissenschaftswettstreit“. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler haben 10 Minuten Zeit, ihr Forschungsprojekt zu erklären – und zwar so, dass es auch Laien verstehen:

https://www.charite.de/forschung/themen_forschung/charite_science_slam_2017/

5. Projekt: Science-Slam

Was die Mediziner an der Charité können, können Ihre fortgeschrittenen Lernenden auch: anderen auf unterhaltsame Weise ihr Thema vorstellen. Lassen Sie im Unterricht das nächste Mal keine Referate halten, veranstalten Sie in Ihrer Klasse einen Science-Slam! Ihre Lernenden werden Spaß haben, und außerdem bereitet diese Aufgabe auch sehr gut auf die sprachlichen Anforderungen vor, die Deutschprüfungen zur Hochschulzulassung haben.

Das Thema des Monats

Vergeben Sie die Themen und setzen Sie ein Zeitlimit. Die „Slammer“ bereiten ihren Vortrag vor und fertigen Poster oder eine PowerPoint-Präsentation an, die das Thema auf eine lockere Weise erklären. Sie können auch passende Gegenstände dafür mitbringen.

Wenn es ein echter Science-Slam sein soll: Am Ende gibt es keine Noten, gewonnen hat die Person, die den lautesten Beifall bekommt – ganz so, wie an der Charité.

Tipps zum sprachlichen Aufbau eines Science-Slam-Beitrags finden Sie hier:

https://www.planet-schule.de/fileadmin/dam_media/swr/science_slam/pdf/materialblatt1_uebung_fuer_referate.pdf